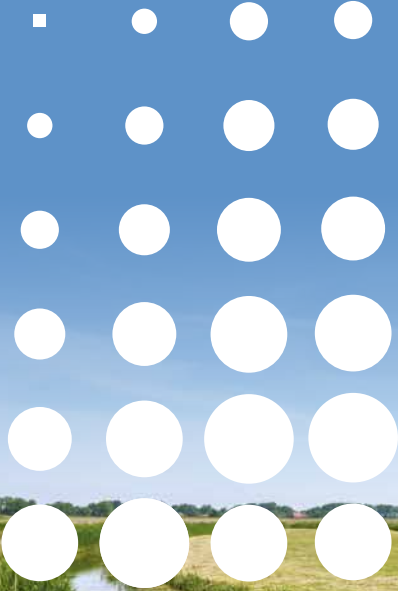




Inhaltsverzeichnis

Seite

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH: Ankündigung von Kartierungsarbeiten für das Stromdrehkreuz NordWestHub in der Stadt Elsfleth und Gemeinde Ovelgönne im September 2025	2
--	---



Kartierungsarbeiten

in den Gemeinden Elsfleth und
Ovelgönne im September 2025

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH

Ankündigung von Kartierungsarbeiten für das Stromdrehkreuz NordWestHub

TenneT plant in der Gemeinde Ovelgönne im Landkreis Wesermarsch den Bau des Multiterminal-Hubs NordWestHub. Für die Planung von Kompensationsflächen sind Kartierungsarbeiten erforderlich.

Notwendigkeit der Kartierungsarbeiten

Für die Planung des NordWestHub sind in den Gemeinden Elsfleth und Ovelgönne Arbeiten zur Beobachtung und Erfassung (Kartierung) der umweltfachlichen Situation erforderlich. Ziel der Kartierungsarbeiten ist die Gewinnung von Erkenntnissen über vorhandene Biotoptypen, dem Vorkommen von Rast- und Brutvögeln sowie von Fischen und Amphibien. Die Ergebnisse werden anschließend zur möglichst umweltverträglichen Planung von Kompensationsflächen für das Projekt genutzt.

Zeit der geplanten Maßnahmen

Die Untersuchungen werden voraussichtlich zwischen am 18. September 2025 und dem 19. September 2025 an ausgewählten Standorten durchgeführt. Der genaue zeitliche Ablauf hängt von äußeren Umständen ab, z. B. von örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen.

Beauftragte Firma

Die TenneT TSO GmbH hat die Firma Planungsgruppe Grün GmbH (PGG) damit beauftragt, die Kartierungsarbeiten durchzuführen.

Nutzung von Grundstücken und Entschädigung bei möglichen Flurschäden

Für die Arbeiten müssen private Grundstücke sowie wald- und landwirtschaftliche Wege betreten und befahren werden

Für einen reibungslosen Ablauf der Kartierungen bitten wir alle betroffenen Grundstückseigentümer und Pächter, den Mitarbeitenden der Planungsgruppe Grün oder deren Nachunternehmern den Zugang zum jeweiligen Grundstück zu gestatten. Bei den Maßnahmen achten TenneT und der beauftragte Dienstleister Planungsgruppe Grün darauf, etwaige Beeinträchtigungen des betroffenen Flurstücks so gering wie möglich zu halten. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden die entstandenen Schäden durch TenneT bzw. durch den beauftragten Dienstleister in voller Höhe entschädigt.

Rechtliche Grundlage:

Nach § 44 Abs. 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) sind Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke verpflichtet, die zur Vorbereitung der Planung des Vorhabens notwendigen Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragten zu dulden.

Zum NordWestHub

TenneT plant in der Gemeinde Ovelgönne im Landkreis Wesermarsch den Bau des Multiterminal-Hubs NordWestHub, der es ermöglicht, die auf See erzeugte Windenergie ins Stromnetz einzuspeisen und das Gleichstrom- mit dem Drehstromnetz zu verbinden. Im NordWestHub sollen zunächst eine und perspektivisch zwei Offshore-Netzanbindungen von TenneT sowie die geplante Höchstspannungs-Gleichstromverbindung Rhein-Main-Link des Übertragungsnetzbetreibers Amprion zusammenlaufen. Sie werden im geplanten Stromdrehkreuz NordWestHub miteinander und mit dem Wechselstromnetz verknüpft. So kann der Strom abtransportiert und gleichzeitig über die in Planung befindliche 380-kV-Höchstspannungsleitung Conneforde – Sottrum in der Region verteilt werden. Die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und damit der gesetzliche Auftrag für die Realisierung des NordWestHub sind durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz als Vorhaben 56 festgeschrieben.

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zu den Kartierungsarbeiten
wenden Sie sich bitte an

Insa Balssen

Projektleitung Kommunikation

DC-MultiHub-Programm

T 0151 52066269

E insa.balssen@tennet.eu